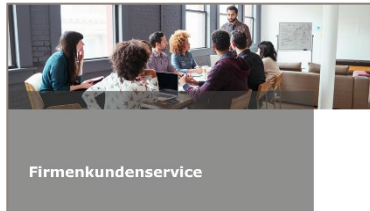
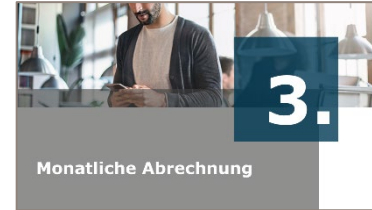




# Grundlagen der Entgeltabrechnung (SV) – Teil 1

**Fachinformation für  
Firmenkunden 2025**

# Agenda



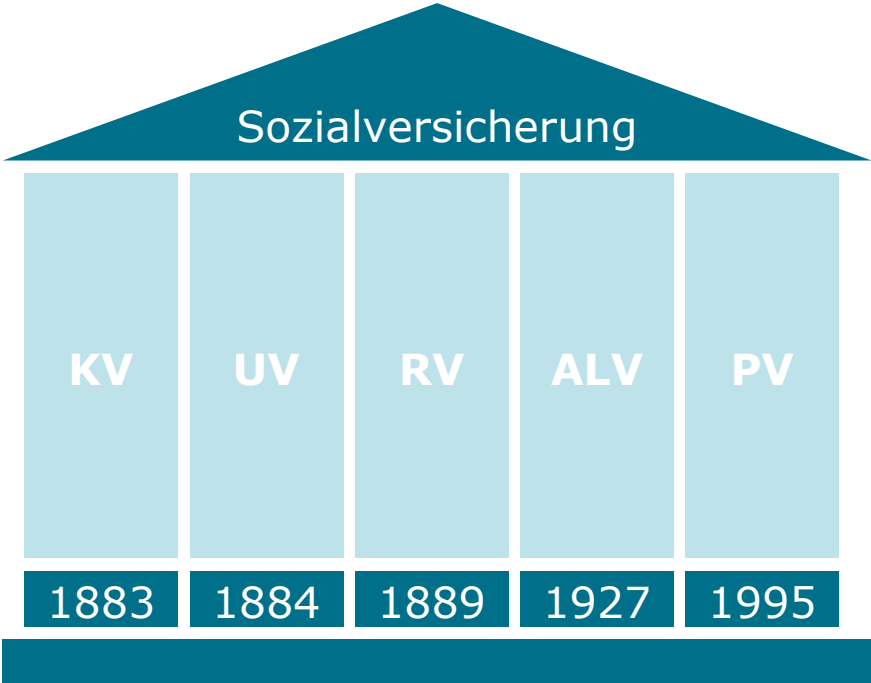


1.

# Überblick über die Sozialversicherung

# Die Säulen der Sozialversicherung

- Krankenversicherung (KV)
- Unfallversicherung (UV)
- Rentenversicherung (RV)
- Arbeitslosenversicherung (ALV)
- Pflegeversicherung (PV)



# Aufgaben des Arbeitgebers

- Beurteilung Versicherungspflicht/-freiheit in SV
- Ermittlung beitragspflichtiges Arbeitsentgelt
- Berechnung Beiträge
- Einbehaltung Arbeitnehmeranteil
- Abführung Gesamtsozialversicherungsbeitrag an Einzugsstelle(n)
- Erstellung Meldungen an SV-Träger

**Hinweis** | Ordnungsgemäße Durchführung wird sowohl von Einzugsstellen (Krankenkassen, Minijob-Zentrale) im täglichen Ablauf als auch von RV bei Betriebsprüfung überwacht.



2.

**Beginn einer  
Beschäftigung**

# Grundsatz der Versicherungspflicht

## Grundsatz:

Jede Beschäftigung gegen Arbeitsentgelt ist versicherungspflichtig in der SV.

Ausnahmen:

- Geringfügige Beschäftigung (Minijob oder kurzfristige Beschäftigung)
- Studentenbeschäftigung (Werkstudenten)
- Rentnerbeschäftigung

**Hinweis** | Nicht versicherungspflichtig in der gesetzlichen SV sind beispielsweise auch Beamte, Soldaten oder Richter.

# Merkmale der Beschäftigung

- Persönliche Abhängigkeit
- Eingliederung in den Betrieb
- Weisungsgebundenheit
- Arbeitsentgelt (Folie 5)

## **Weisungsgebundenheit** ➡

Arbeitgeber bestimmt Art und Weise, Ort, Umfang, Zeit der Arbeit.

**Hinweis** | Entscheidend sind immer tatsächliche, nicht vertraglich vereinbarte Verhältnisse und das Gesamtbild der zu beurteilenden Tätigkeit.

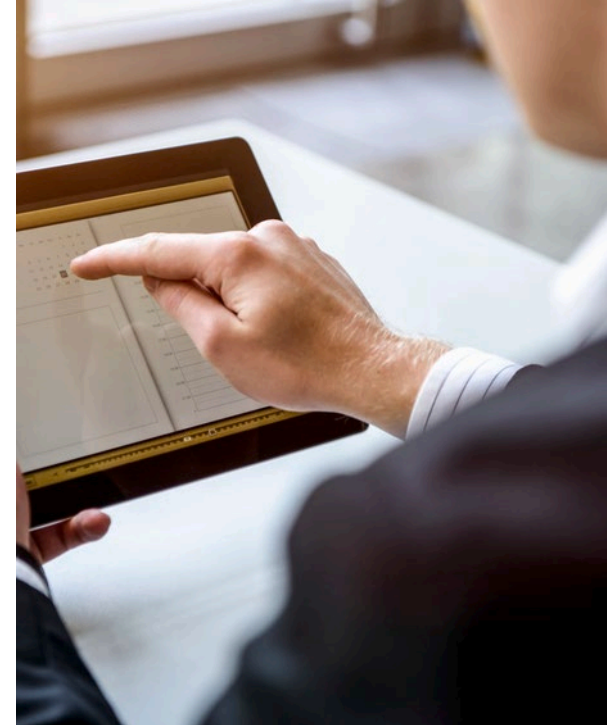


# Gegen Arbeitsentgelt

## Arbeitsentgelt (§ 14 SGB IV)

... alle laufenden und einmaligen Einnahmen unmittelbar aus oder im Zusammenhang mit einer Beschäftigung, unabhängig von

- **Rechtsanspruch** (gesetzlich, vertraglich oder freiwillig) auf Leistung,
- **Bezeichnung** (z. B. Lohn, Gehalt, Vergütung) oder
- **Form** (Geld- oder Sachbezüge wie z. B. Kost und Logis).



# Geringfügige Beschäftigungen

Beschäftigung kann nach § 8 SGB IV versicherungsfrei sein, wenn

- monatliches Entgelt nicht mehr als 556 EUR (aber RV-Pflicht),
- von vornherein Befristung auf nicht mehr als drei Monate oder 70 Arbeitstage innerhalb eines Kalenderjahres und nicht berufsmäßig.

Gegebenenfalls Zusammenrechnung mehrerer Beschäftigungen.

**Hinweis** | Die Geringfügigkeitsgrenze (derzeit 556 EUR) wird bei einer Erhöhung des Mindestlohnes automatisch angepasst. Weitere Infos dazu: [www.minijob-zentrale.de](http://www.minijob-zentrale.de)

# Kurzfristige Beschäftigung

Beschäftigung muss auf

- $\leq 3$  Monate oder 70 Arbeitstage innerhalb eines Kalenderjahres
- im Voraus befristet sein.

**Hinweis** | Die Beschäftigung darf **nicht** berufsmäßig ausgeübt werden!

## 3 Monate oder 70 Arbeitstage?

### **Beide Grenzen sind gleichwertig!**

(siehe dazu BSG-Urteil vom 24.11.2020 – B 12 KR 34/19 R):

- keine „Auswahl“ nach der Anzahl wöchentlicher Arbeitstage,
- Befristung muss durch Vertrag oder durch Art der Beschäftigung (z. B. Erntehelfer) gegeben sein.

# Berufsmäßigkeit

Voraussetzung für Versicherungsfreiheit einer kurzfristigen Beschäftigung:  
**Keine Berufsmäßigkeit**

**Nicht berufsmäßig beschäftigt sind u.a.**

- Hausfrauen/Hausmänner,
- Rentnerinnen/Rentner,
- Schülerinnen/Schüler,
- Studierende,
- hauptberuflich Beschäftigte in einer kurzfristigen Nebenbeschäftigung.

Status muss nachgewiesen und in Entgeltunterlagen dokumentiert werden, z. B. durch Rentenbescheid, Schul- oder Immatrikulationsbescheinigung oder schriftliche Erklärung.

# Kurzfristige Beschäftigung – Beispiel

- Rentner Lang, Beschäftigung befristet vom 1.3.2025 bis 30.6.2025
- laut Vertrag 65 Arbeitstage

- Wegen Kurzfristigkeit KV-, PV-, RV- und ALV-frei. Grenze von 70 Arbeitstagen wird eingehalten.
- Firma muss nur Beiträge zur UV abführen.
- Umlagen zur Entgeltfortzahlungsversicherung und zur Insolvenzgeldsicherung an Minijob-Zentrale.



# Beschäftigung von Studierenden

Bei regelmäßigem Verdienst über der Geringfügigkeitsgrenze (556 EUR) trotzdem Versicherungsfreiheit in der KV, PV und ALV.

Voraussetzungen:

- „ordentlich“ Studierende,
- Studium überwiegt (20-Stunden-Grenze),
- Höhe des Entgelts spielt keine Rolle.

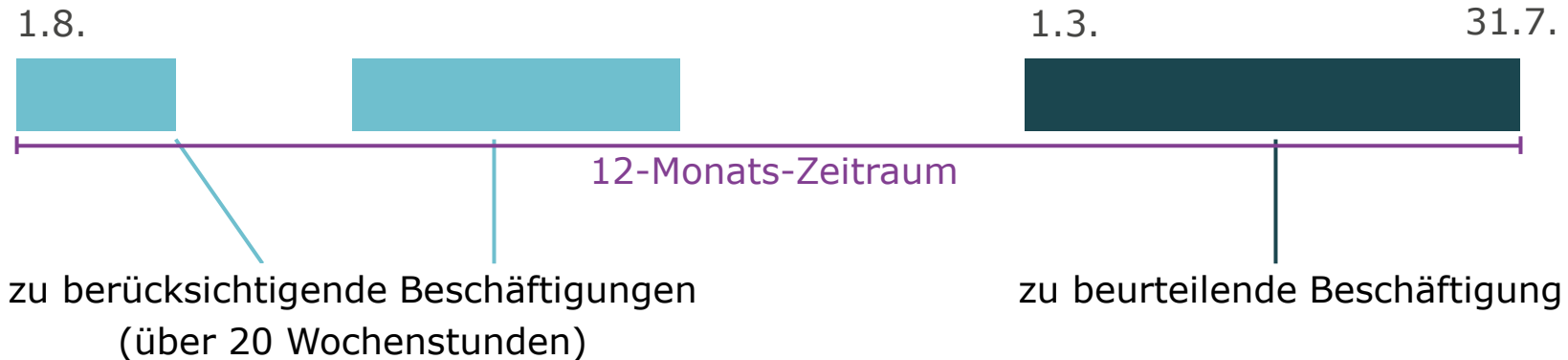
**Hinweis** | In RV besteht immer Versicherungspflicht – keine Befreiung möglich.

# Beschäftigung von Studierenden

## 26-Wochen-Regelung

Beschäftigungen mit mehr als 20 Std./Woche (Semesterferien, Abend- und Nachtstunden):  
Befristung im Voraus, Ausübung nur in insgesamt maximal 26 Wochen jährlich.

Nicht Kalenderjahr, sondern ein Zeitjahr gilt – gerechnet vom voraussichtlichen Ende der zu beurteilenden Beschäftigung zwölf Monate zurück.





# Beschäftigung von Rentnern

## Volle Erwerbsminderungsrente

Auswirkungen bei voller Erwerbsminderungsrente für mehr als geringfügige Beschäftigung:

Versicherungszweig	Auswirkungen
KV	Versicherungspflicht, ermäßigter Beitragssatz
PV	Versicherungspflicht
RV	Versicherungspflicht
ALV	Versicherungsfrei, kein Arbeitgeberbeitrag

**Hinweis** | Hinzuverdienstgrenzen beachten!

# Beschäftigung von Rentnern

## Altersrente – **vor** Erreichen der Regelaltersgrenze

Auswirkungen bei Altersrente vor Erreichen der Regelaltersgrenze für mehr als geringfügige Beschäftigung:

Versicherungszweig	Auswirkungen
KV	Versicherungspflicht, ermäßigter Beitragssatz
PV	Versicherungspflicht
RV	Versicherungspflicht
ALV	Versicherungspflicht

# Beschäftigung von Rentnern

## Altersrente – **nach** Erreichen der Regelaltersgrenze

Auswirkungen bei Altersrente nach Erreichen der Regelaltersgrenze für mehr als geringfügige Beschäftigung:

Versicherungszweig	Auswirkungen
KV	Versicherungspflicht, ermäßigter Beitragssatz
PV	Versicherungspflicht
RV	Versicherungsfrei, Arbeitgeberbeitrag ist zu zahlen
ALV	Versicherungsfrei, Arbeitgeberbeitrag ist zu zahlen

# Krankenversicherungsfreiheit

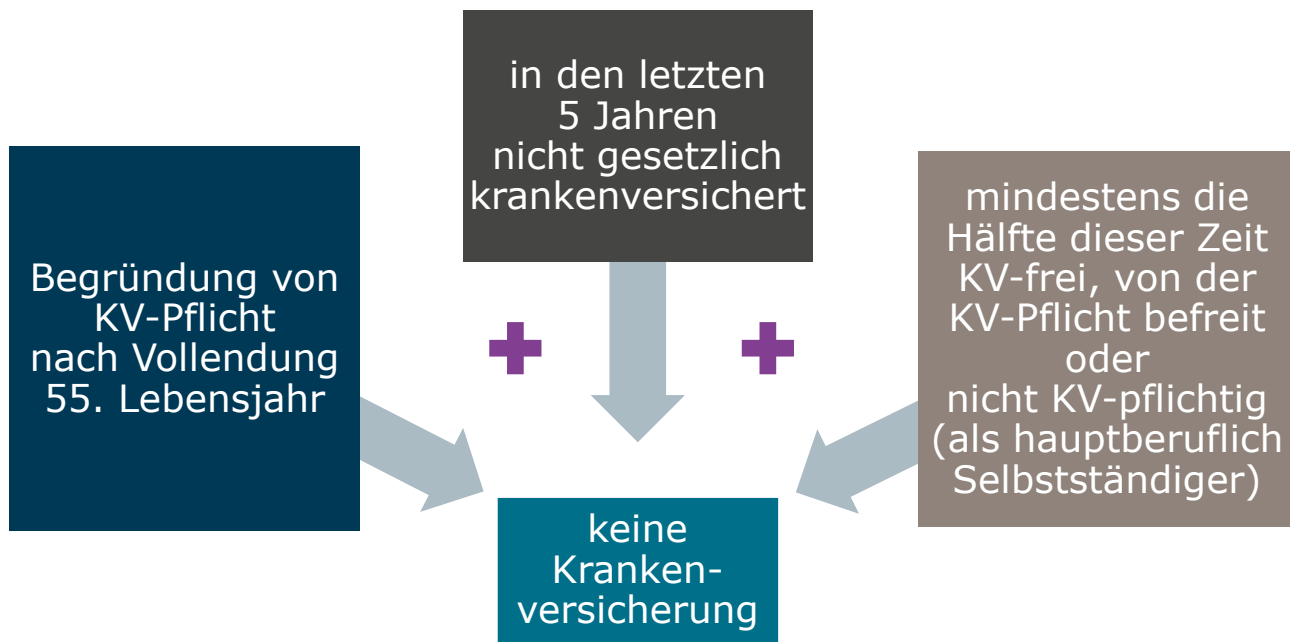
- KV-Pflicht ist u. a. abhängig von Höhe des **regelmäßigen Jahresarbeitsentgelts (JAE)**.
- Regelmäßiges JAE > JAE-/Versicherungspflichtgrenze von 73.800 EUR (2025)
  - Arbeitnehmer ist KV- (und PV-)frei.

**Achtung** | Bei unterjähriger Entgelterhöhung muss auch JAE-Grenze des Folgejahres überschritten sein.

- Für Arbeitnehmer, die am 31.12.2002 vollwertig privat krankenversichert waren, gilt besondere JAE-Grenze von 66.150 EUR (2025).

**Hinweis** | Keine Auswirkungen auf Versicherungspflicht in der RV und ALV.  
JAE-Rechner unter **firmenkunden.tk.de**, Suchnummer **2059296**

# Ausschluss der Krankenversicherung



# Erhalt der Mitgliedschaft in der KV/PV

**Unterbrechung der Beschäftigung:** Mitgliedschaft bleibt u. a. erhalten bei

- rechtmäßigem Arbeitskampf (Streik, Aussperrung),
- Anspruch auf/Bezug von Kranken-, Mutterschafts-, Eltern- oder Pflegeunterstützungsgeld bzw. Elternzeit,
- Zahlung von Verletzten- oder Übergangsgeld.

**Besonderheit** | Erhalt Mitgliedschaft max. 1 Monat (z. B. bei unbezahltem Urlaub, unentschuldigtem Fernbleiben).

# Erhalt der Mitgliedschaft in der KV/PV

## Beispiel 1

- Längere Erkrankung
- Entgeltfortzahlung bis 15.6.
- Krankengeldbezug vom 16.6. bis 30.9.
- Wiederaufnahme Beschäftigung am 1.10.

Mitgliedschaft in der KV/PV bleibt durchgehend erhalten.



# Erhalt der Mitgliedschaft in der KV/PV

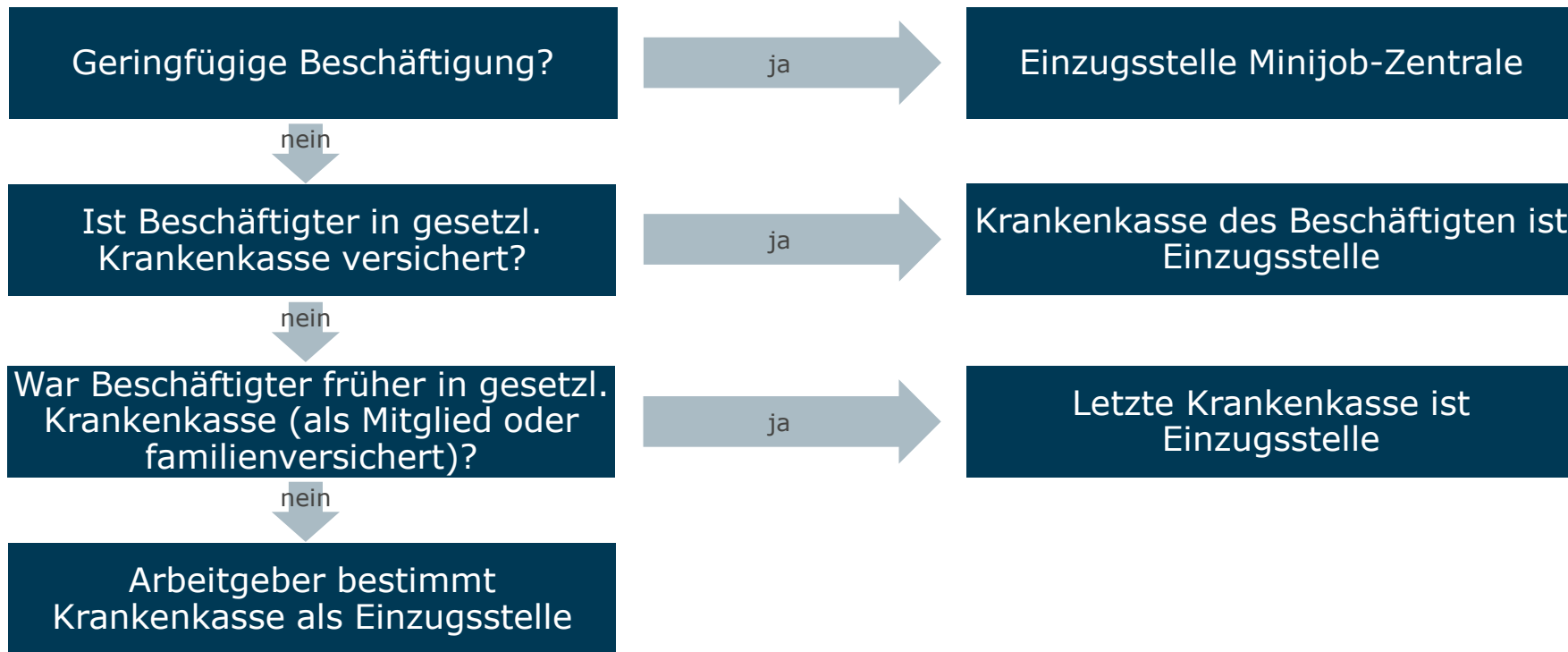
## Beispiel 2

- Längere Reise
  - Zahlung Gehalt (bezahlter Urlaub) bis 15.6.
  - Im Anschluss unbezahlter Urlaub bis 30.9.
  - Wiederaufnahme Beschäftigung am 1.10.
- 
- Mitgliedschaft KV/PV bleibt nur für einen Monat vom 16.6. bis 15.7. erhalten.
  - Ab 1.10. tritt wieder Versicherungspflicht ein.





# Zuständige Einzugsstelle



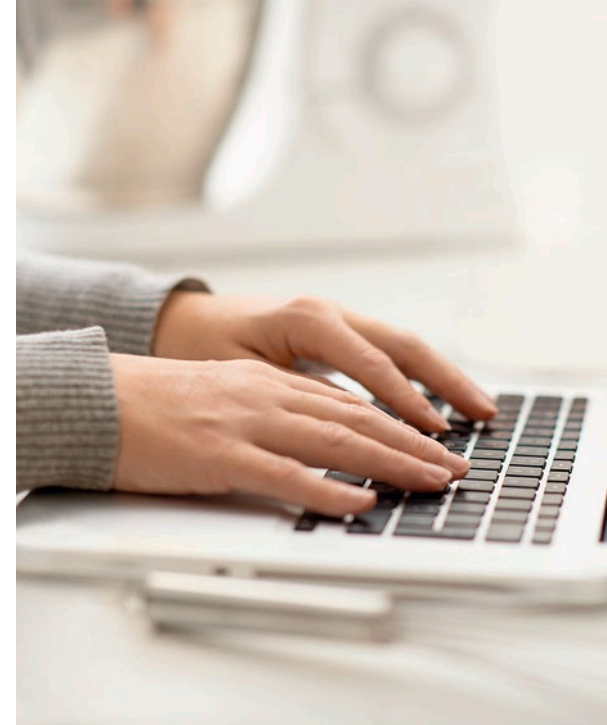
# Abfrage der zuständigen Krankenkasse

- Die zuständige Krankenkasse kann über eine digitale Anfrage beim GKV-Spitzenverband erfragt werden.
- Voraussetzungen:
  - Der Beschäftigte macht keine, falsche oder unvollständige Angaben
  - Die Rentenversicherungsnummer ist bekannt (ggf. Abfrage beim RV-Träger)
- Beim GKV-Spitzenverband gibt es **keine** Datei mit allen GKV-Mitgliedern, deshalb erfolgt eine Abfrage bei allen Krankenkassen.
- Rückmeldung von Krankenkasse an GKV-Spitzenverband, von dort an den Arbeitgeber mit Angabe der Betriebsnummer der zuständigen Kasse (Kennziffer 1) oder eine Mitgliedschaft ist nicht zu ermitteln (Kennziffer 2).

**Wichtig!** Die Rückmeldung ersetzt **nicht** die elektronische Mitgliedsbestätigung der Kasse.

# Grundsätze des Meldeverfahrens

- Persönliche Daten aus amtlichen Unterlagen,
- Versicherungsnr. aus elektronischer Abfrage, bei Neuvergabe zusätzliche Angaben erforderlich,
- UV-Unternehmensnummer,
- Betriebsnr. von Bundesagentur für Arbeit (BA) (sog. Betriebsnummernservice),
- beitragspflichtiges Entgelt kaufmännisch auf volle Euro runden,
- per Datenübermittlung an Krankenkasse (Weiterleitung an andere SV-Träger), für geringfügig Beschäftigte generell an Minijob-Zentrale.



# Das SV-Meldeportal

- Online-Datenspeicher
- Datenübermittlung für euBP (nur Kleinunternehmen)
- Registrierung und Zugang über ELSTER-ID

## Kosten

- Einzellizenz (Single-Mandant) 36 Euro
- Mehrlizenz (Multi-Mandant) 99 Euro

jeweils für drei Jahre



**SV-MELDEPORTAL®**  
**ARBEITGEBER**  
SOZIALVERSICHERUNG

**Mehr Informationen | [www.sv-meldeportal.de](http://www.sv-meldeportal.de)**

# Fakten zur Anmeldung

Anmeldefrist	nächste Gehaltsabrechnung, spätestens sechs Wochen nach Beginn der Beschäftigung
Empfänger	Einzugsstelle
Abgabegrund	10
Personengruppen-schlüssel	z. B. 101 (ohne Besonderheiten) oder verschiedene Zuordnungen (z. B. 109 für Minijobs)
Beitragsgruppen-schlüssel	getrennt nach KV, RV, ALV, PV
Tätigkeitsschlüssel	5 Stellen für die ausgeübte Tätigkeit, weitere Angaben zur Schul- und Ausbildung, Zeitarbeit und Vertragsform
Statuskennzeichen	1 = Familienangehörige; 2 = GmbH-Geschäftsführer

# Personengruppenschlüssel

## Beispiele

**101**

SV-pflichtig Beschäftigte  
ohne Besonderheiten

**102**

Auszubildende

**106**

Werkstudenten

**109**

Geringfügig entlohnte  
Beschäftigte

**110**

Kurzfristig  
Beschäftigte

**119**

Versicherungsfreie  
Altersvollrentner

**120**

Versicherungspflichtige  
Altersvollrentner

# Beitragsgruppenschlüssel

## KV

- 0** kein Beitrag
- 1** allgemeiner Beitrag
- 3** ermäßigter Beitrag
- 6** Pauschalbeitrag für geringfügig Beschäftigte
- 9** Firmenzahler bei freiwilliger Mitgliedschaft

### Reihenfolge der Schlüssel



## RV

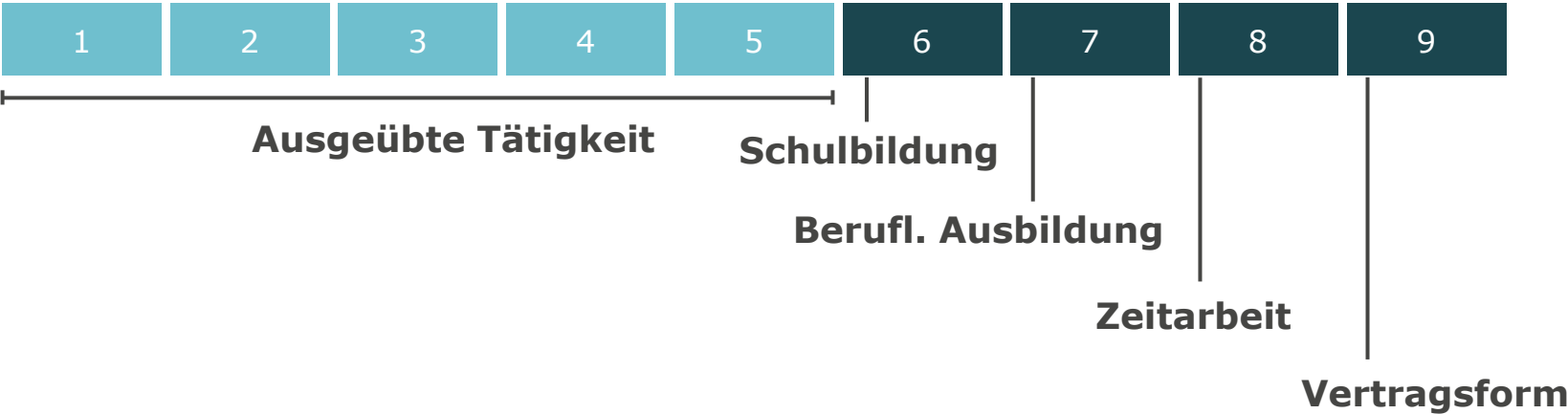
- 0** kein Beitrag
- 1** voller Beitrag
- 3** halber Beitrag
- 5** Pauschalbeitrag für geringfügig Beschäftigte

## ALV und PV

- 0** kein Beitrag
- 1** voller Beitrag
- 2** halber Beitrag

# Tätigkeitsschlüssel

- Bundesagentur für Arbeit benötigt Angaben zur Tätigkeit für statistische Zwecke
- Tätigkeitsschlüssel: neun Stellen; Angaben zu folgenden Sachverhalten von Beschäftigten:



**Tätigkeitsschlüssel Online | [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) (Rubrik: Unternehmen)**



# Meldungen bei Minijobs und kurzfristigen Beschäftigungen

- Grundsätzlich gelten dieselben Meldevorschriften.
- Besonderheiten bei Personengruppen
  - geringfügig entlohnte Beschäftigte (109)
  - kurzfristig Beschäftigte (110)
- Bei Bestimmung der Beitragsgruppen für geringfügig entlohnte Beschäftigte ist darauf zu achten,
  - ob sie gesetzlich (6) oder privat (0) krankenversichert sind und
  - ob sie sich von der RV-Pflicht haben befreien lassen (1 oder 5) oder
  - es sich um eine kurzfristige Beschäftigung handelt (Beitragsgruppe 0000).

# Sofortmeldung

## Pflicht zur Sofortmeldung

➔ für Branchen, die Raum für illegale Beschäftigung bieten

- Weitere Infos zu diesen und weiteren Meldebesonderheiten in Fachinformation zum Meldewesen unter **firmenkunden.tk.de, Suchnummer 2035960**

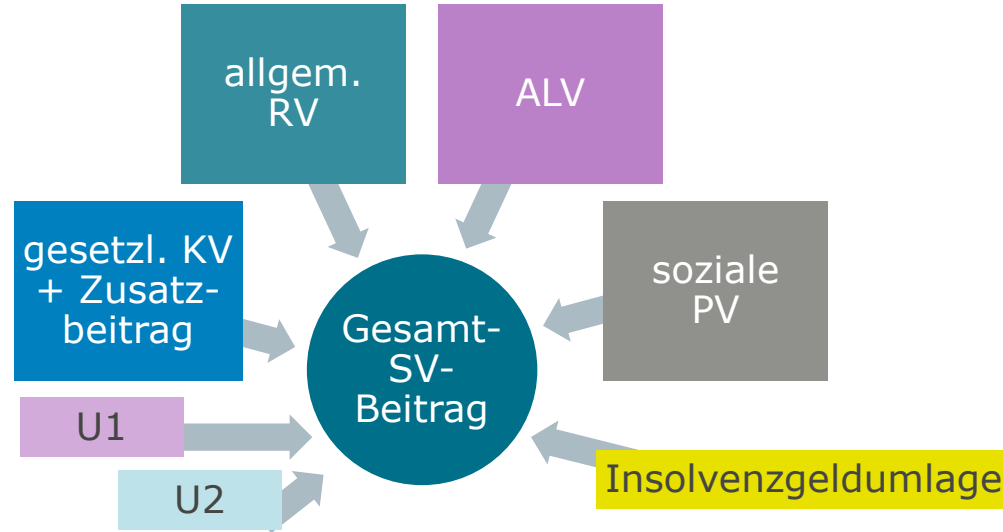




3.

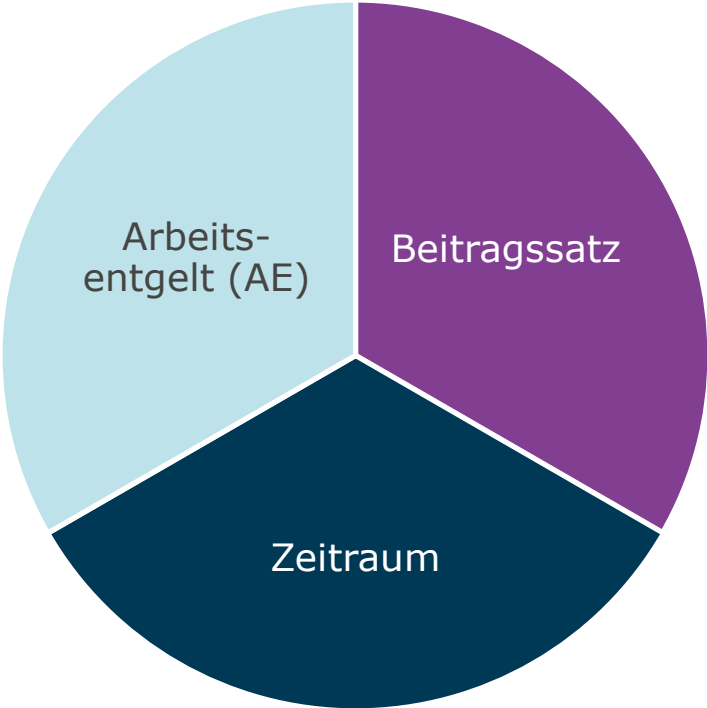
**Monatliche Abrechnung**

# Gesamtsozialversicherungsbeitrag



Für den Gesamtsozialversicherungsbeitrag gelten einheitliche Regelungen für die Berechnung und Fälligkeit. Er wird in einer Gesamtsumme an die Einzugsstelle(n) abgeführt.

# Faktoren der Beitragsberechnung



# Beitragsbemessungsgrundlage



# Grenzwerte seit 1. Januar 2025

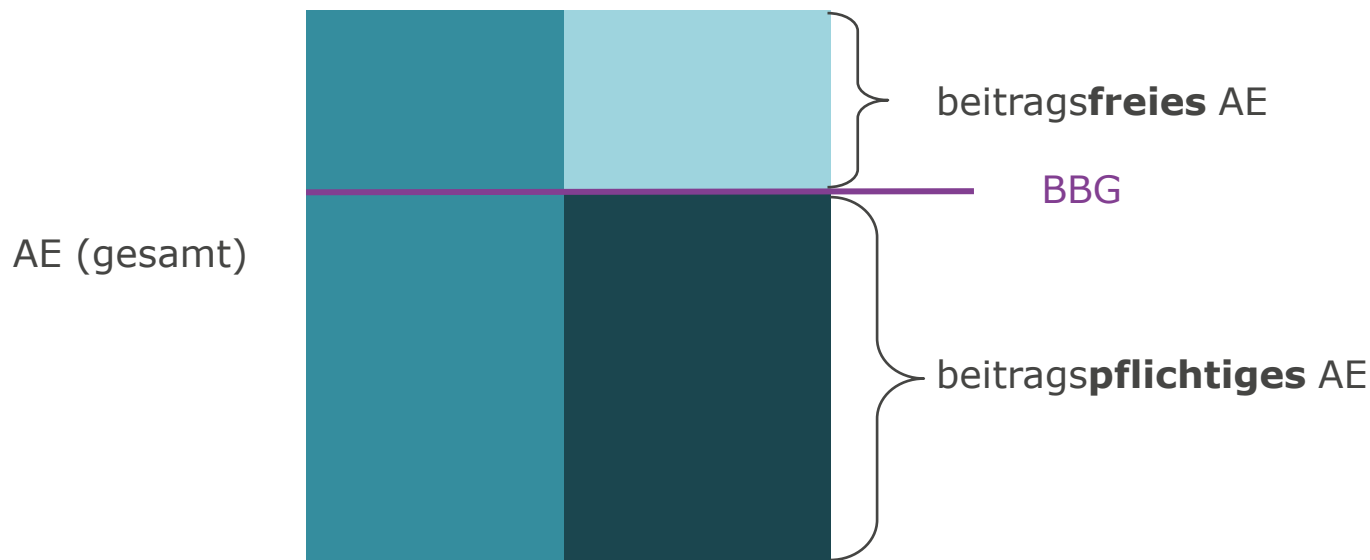
Beitragsbemessungsgrenze KV und PV (bundeseinheitlich)	
jährlich	66.150,00 EUR
monatlich	5.512,50 EUR

Beitragsbemessungsgrenze RV und ALV	
Alte Bundesländer (einschl. West-Berlin)	
jährlich	96.600,00 EUR
monatlich	8.050,00 EUR

**Hinweis** | Seit 2025 sind die Grenzwerte in Ost und West gleich hoch!

# Beitragsbemessungsgrenze

- Beitragspflichtiges Arbeitsentgelt (AE) durch BBG nach oben begrenzt
- AE oberhalb BBG → keine Beiträge



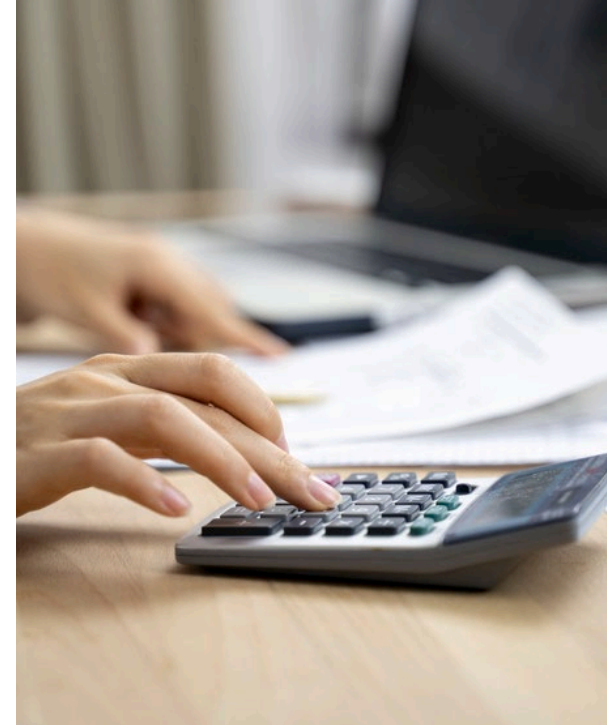


# Beitragsbemessungszeitraum

... ergibt sich aus

- Abrechnungszeitraum (i. d. R. Kalendermonat) und
- dessen jeweiligen beitragspflichtigen Kalendertagen (SV-Tage).

**Achtung** | Bei Zuordnung ist nach laufendem und einmalig gezahltem Arbeitsentgelt zu unterscheiden!



# Beitragsbemessungsgrenze

- Formel für Teilzeiträume:

$$\frac{\text{Jahres-BBG} \times \text{SV-Tage}^*}{360}$$

- Volle Kalendermonate werden generell mit 30 Kalendertagen berücksichtigt,
- Teilmonate mit tatsächlichen Kalendertagen.

\* SV-Tage = Kalendertage



# Beitragssätze der Krankenversicherung

## Allgemeiner Beitrag

14,6 %

Versicherte mit Anspruch auf Entgeltfortzahlung für mind. 6 Wochen

## Ermäßigter Beitrag

14,0 %

Versicherte ohne Krankengeldanspruch, z. B. beschäftigte Altersrentner

## Beitrag der Rentner und Versorgungsbezieher

14,6 %

Empfänger gesetzlicher Renten bzw. Betriebsrenten

## Kassenindividueller Zusatzbeitrag TK

2,45 %

Je zur Hälfte von Versicherten und Arbeitgebern

## Durchschnittlicher Zusatzbeitrag

2,5 %

z. B. für Berechnung Beitragszuschuss bei PKV

# Weitere Beitragssätze

Versicherungszweig	Beitragssatz
Rentenversicherung	18,6 %
Arbeitslosenversicherung	2,60 %
Pflegeversicherung*	3,60 %
– Beitrags <b>zu</b> schlag Kinderlose	0,60 %
– Beitrags <b>a</b> bschlag vom 2. bis 5. Kind (unter 25 Jahre) – jeweils	0,25 %
PV-Sachsen: keine hälftige Beitragstragung, AN = 2,3 % bzw. 2,9 %, AG = 1,3 %	

# Beitragsabschlag PV

## Beispiel 3

- versicherungspflichtig beschäftigt, drei Kinder:
  - Adele: \* 22.8.2000
  - Chris: \* 20.7.2002
  - Alexis: \* 28.5.2004
- Dauerhaft kein Beitragszuschlag
- Januar bis August 2025 Beitragssatz unter Berücksichtigung von drei Kindern 3,1 Prozent, AN-Anteil 1,3 Prozent, AG-Beitragsanteil 1,8 Prozent.
- Ab September 2025 Beitragssatz 3,35 Prozent (nur noch zwei anrechnungsfähige Kinder), AN-Anteil 1,55 Prozent, AG-Beitragsanteil 1,8 Prozent.



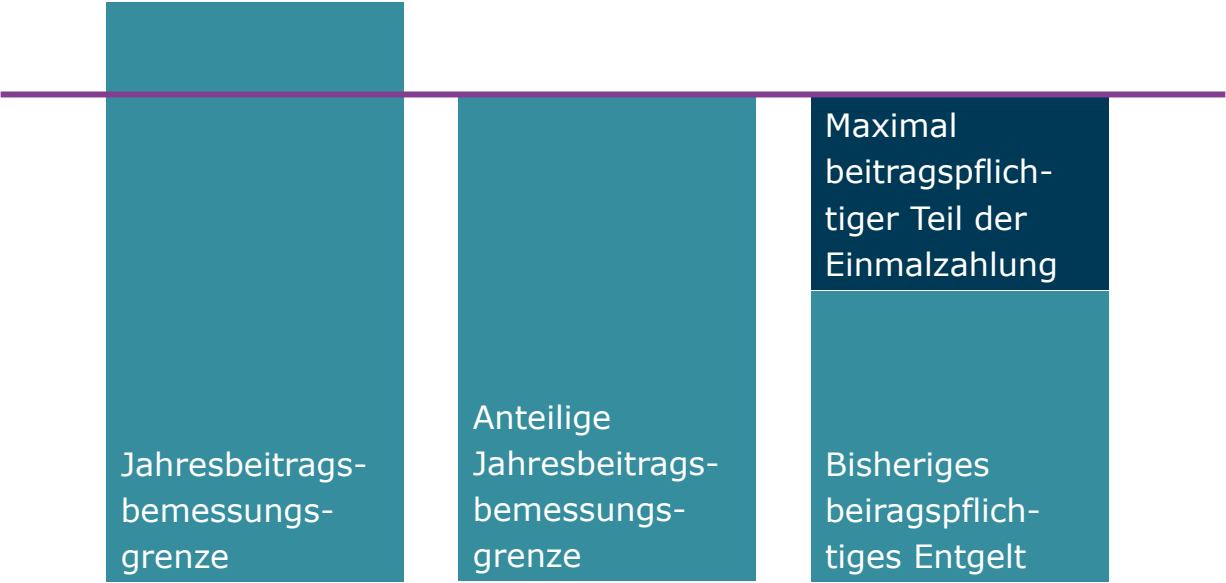
# Digitale Abfrage von anrechenbaren Kindern in der PV

- Digitales Verfahren zur Abfrage der anrechenbaren Kinder in der PV durch Entgeltabrechnungsprogramm oder SV-Meldeportal
- Elterneigenschaft für Beitragszuschlag und Beitragsabschlag wird übermittelt
- Basis: Daten des Bundeszentralamts für Steuern aus ELStAM – steuerlich nicht berücksichtigte Kinder sind dort nicht enthalten
- Verschiedene Meldeanlässe:
  - Anmeldung
  - Einrichtung eines Abos (automatische Mitteilung bei Veränderung der Kinderzahl)
  - Abmeldung
  - Historienanfrage (frühestens ab 1.7.2023)
  - Bestandsabfrage (aktueller Stand)

Beginn des Verfahrens soll am 1.7.2025 sein (Pilotphase ab 04/2025)

# Einmalzahlungen

## Anteilige Jahresbeitragsbemessungsgrenze



# Einmalzahlungen

## - Beispiel

monatliches Entgelt:	5.000,00 EUR
Urlaubsgeld:	5.000,00 EUR
Auszahlung: April 2025	
monatliche Beitragsbemessungsgrenze KV/PV:	5.512,50 EUR
jährliche Beitragsbemessungsgrenze KV/PV:	66.150,00 EUR
anteilige Jahresbeitragsbemessungsgrenze:	22.050,00 EUR
bisheriges laufendes Entgelt:	20.000,00 EUR
zzgl. Einmalzahlung	<u>5.000,00 EUR</u>
gesamt	25.000,00 EUR
von der Einmalzahlung beitragspflichtig:	2.050,00 EUR



# Einmalzahlungen

## Märzklausel

### Voraussetzungen für Märzklausel:

- Einmalzahlung (Zeitraum Januar – März),
- anteilige Jahres-BBG überschritten und
- Beschäftigung bei demselben Arbeitgeber im Vorjahr.

### Konsequenz:

Zuordnung Einmalzahlung zum letzten Abrechnungszeitraum im Vorjahr (i. d. R. Dezember), Beitragsfaktoren Zuordnungsmonat sind zu beachten.

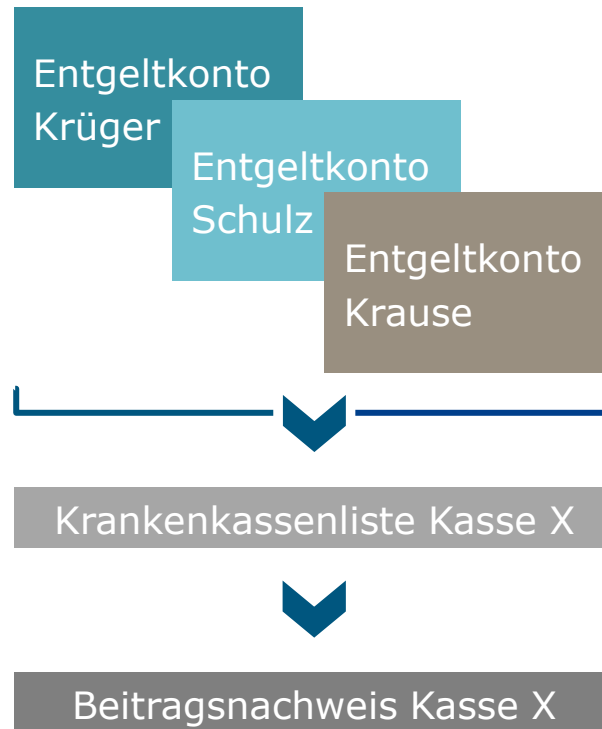
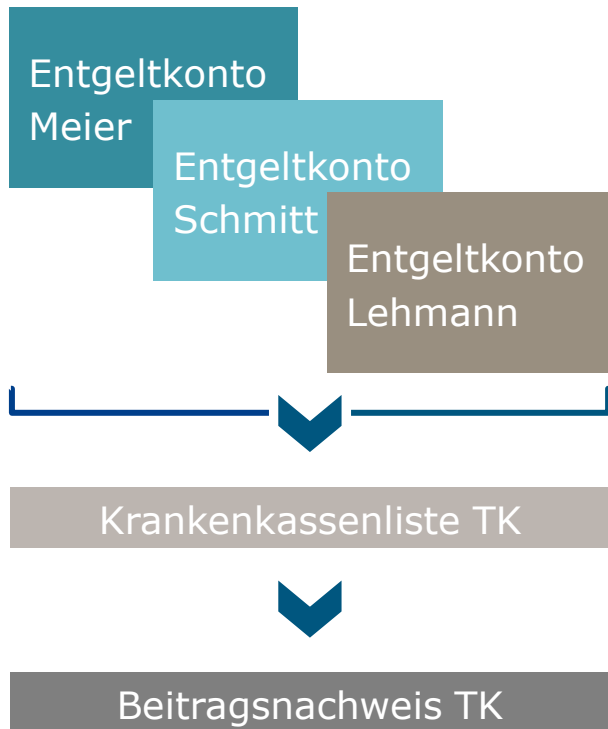
Berücksichtigung im aktuellen Beitragsnachweis, kein Korrektur-Beitragsnachweis erforderlich.

# Beitragsabzug

- Beitragsabzug erfolgt direkt durch Arbeitgeber.
- Nachträglicher Einbehalt nur für letzten drei Abrechnungszeiträume möglich.  
**Ausnahme** | Arbeitgeber hat unterbliebenen Abschluss nicht verschuldet (z. B. nachträgliche rückwirkende Tarifabschlüsse oder Arbeitsgerichtsurteile).
- Arbeitgeber führt alle eingezogenen Beiträge an jeweilige Krankenkasse ab.
- Ggf. Besonderheiten bei freiwillig versicherten Arbeitnehmern.

**Hinweis** | Kein geldwerter Vorteil, wenn Arbeitgeber Arbeitnehmeranteile tragen muss, weil Abzug nicht mehr möglich (**Ausnahme** | Nettolohnvereinbarung)

# Vom Gehaltskonto zum Beitragsnachweis



# Beitragsabrechnung/Krankenkassenliste

**Nach Einzugsstellen getrennt für jeden Beschäftigten und entsprechenden Abrechnungszeitraum u. a.**

- Familien- und Vornamen sowie Personalnummer
- beitragspflichtiges AE bis zur BBG-RV
- Beitragsgruppenschlüssel und Anzahl der SV-Tage
- Gesamt-SV-Beitrag, nach AG- und AN-Anteilen je Beitragsgruppe getrennt
- Umlagesätze **U1/U2** und **umlagepflichtiges AE**

**Hinweis** | Aus Krankenkassenlisten entstehen Beitragsnachweise.

# Beitragsnachweis

## Dokumentation zu Beschäftigungsdauer und Entgelthöhe

- Summierung der zu zahlenden Beiträge nach Beitragsgruppen getrennt
- Kennzeichen West/Ost (bis Ende 2025)
- Kennzeichen Dauer-Beitragsnachweis
- ggf. Verrechnung Erstattungen nach dem AAG (U1/U2)

## Basis für die Zahlung der Beiträge

- ggf. Schätzung zu zahlender Beiträge oder Vormonatssoll
- ggf. Restbeitrag aus Vormonat

**Wichtig** | Rechtzeitig vor Fälligkeit einreichen (besonders bei Bankabruf)!  
Nähere Informationen unter **firmenkunden.tk.de**, **Suchnummern 2031324** und **2034046**.

# Fälligkeit

Gesamtsozialversicherungsbeitrag



Grundsätze der Fälligkeit:



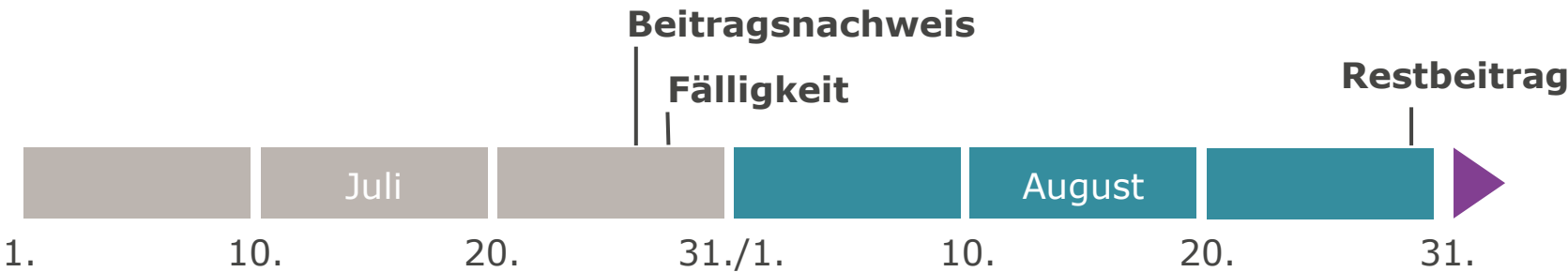
in voraussichtlicher Höhe  
spätestens am drittletzten  
Bankarbeitstag eines Monats

verbleibender Restbeitrag oder  
Verrechnung einer Gutschrift  
am folgenden Fälligkeitstag

**Hinweis** | Nähere Informationen **unter [firmenkunden.tk.de](https://firmenkunden.tk.de),  
**Suchnummer 2031324.****

# Abgabe- und Fälligkeitstermine

- Nicht bundeseinheitliche Feiertage:  
**drittletzter** Bankarbeitstag abhängig vom Sitz der Einzugsstelle (KK-Hauptverwaltung)
- Keine banküblichen Arbeitstage: 24.12., 31.12.
- Beitragsnachweis-Datensatz:  
**fünftletzter** Bankarbeitstag zu Tagesbeginn (um 0:00 Uhr)
- Vereinfachungsregelung: Alternative Möglichkeit zur Zahlung der Beiträge in Höhe der tatsächlichen Beitragsschuld des Vormonats



# Höhe der Beitragsschuld

## Ermittlungsgrundsätze

- Bemessung voraussichtliche Höhe Beitragsschuld (sog. Schätzung): Restbeitrag im Folgemonat so gering wie möglich.
- Grundsätzlich kann Wert des Vormonats angesetzt werden.

**Hinweis** | Anpassung des Vormonatssolls an Veränderungen im lfd. Monat (Ein-/Austritt von Mitarbeitern, Arbeitstage/-stunden, Beitragssätze usw.). Beitragsansprüche aus einmalig gezahltem Arbeitsentgelt berücksichtigen.



# Beitragszuschuss

- Beschäftigte nach Überschreiten JAEG oder
- von KV-Pflicht befreit

➔ Anspruch auf Beitragszuschuss.

## Berechnungsgrundlage

- Beitragsbemessungsgrenze und
- die allgemeinen Beitragssätze (Höchstbeiträge!)

**Achtung** | Bei privat Krankenversicherten wird durchschnittlicher Zusatzbeitrag der gesetzlichen KV zugrunde gelegt (2025: 2,5 %).



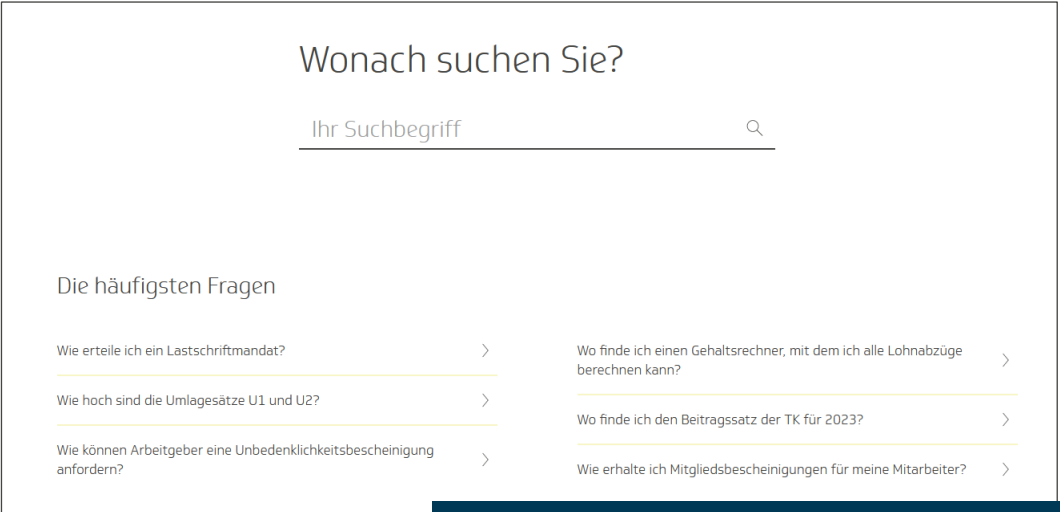
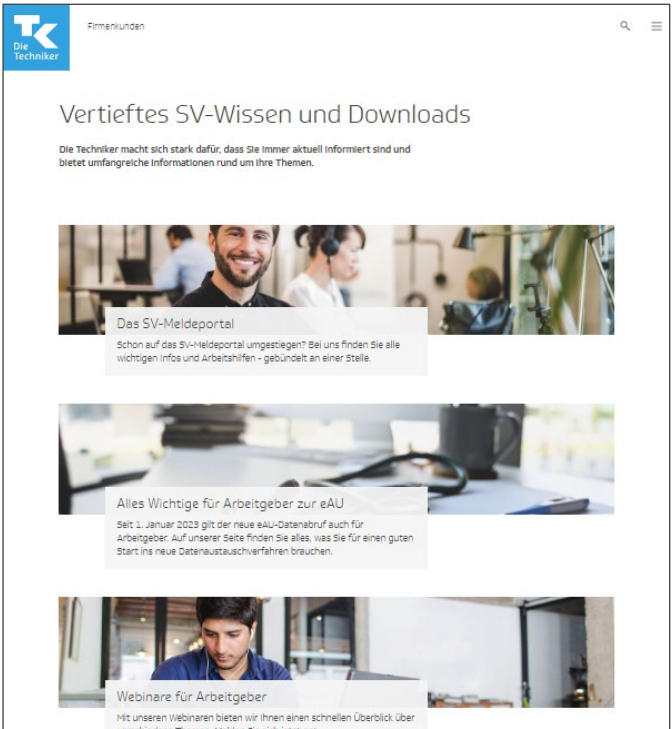
# Firmenkundenservice

# TK-Firmenkundenportal - firmenkunden.tk.de



**Informationen** für Arbeitgeber zur Sozialversicherung, internationalen Beschäftigung und zum betrieblichen Gesundheitsmanagement.

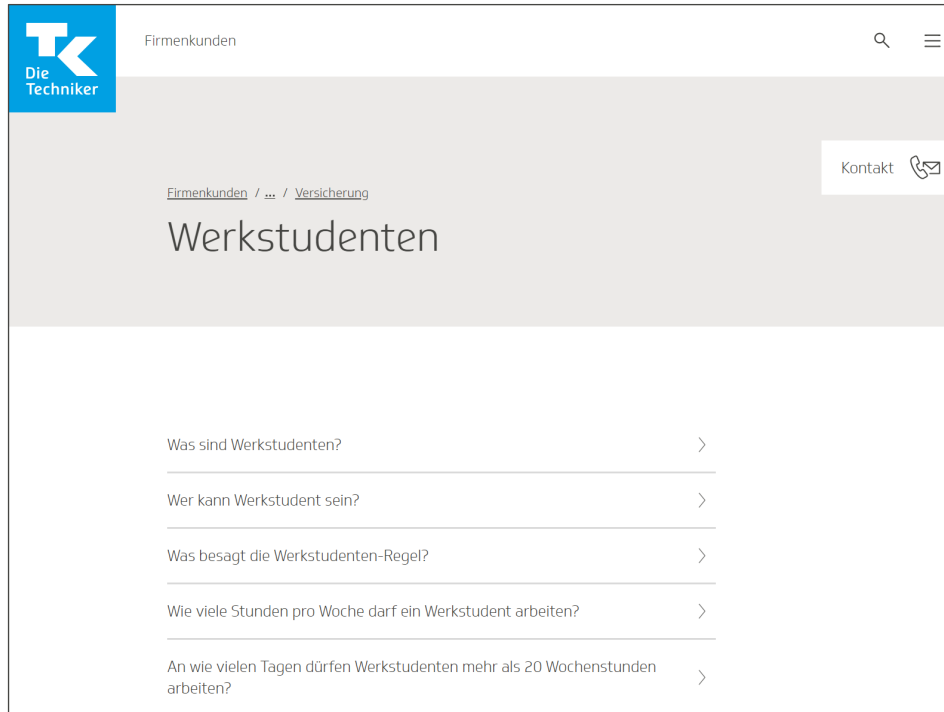
# TK-Fachartikel und Suchfunktion



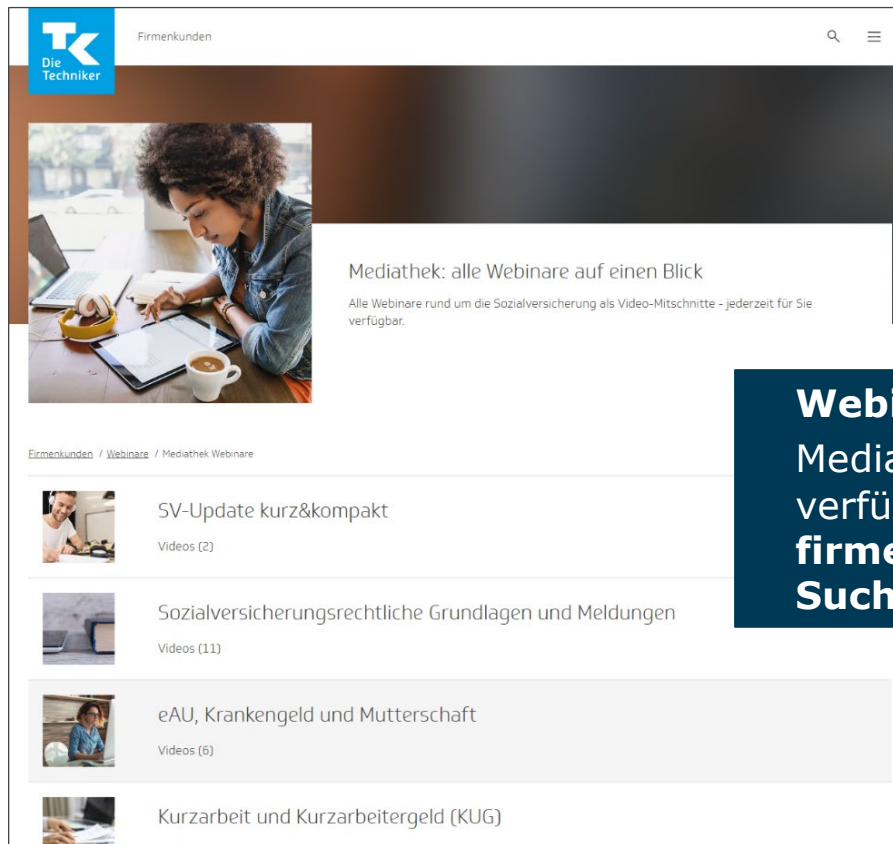
**Suchfunktion:** schneller finden und einfacher nutzen

**Auf einen Blick:** thematisch gebündelte Informationen

# TK-FAQ-Sammlungen



**Hilfreiche Antworten:** finden Sie in unseren themenbezogenen FAQ-Sammlungen







TK Die Techniker

Firmenkunden

Mediathek: alle Webinare auf einen Blick

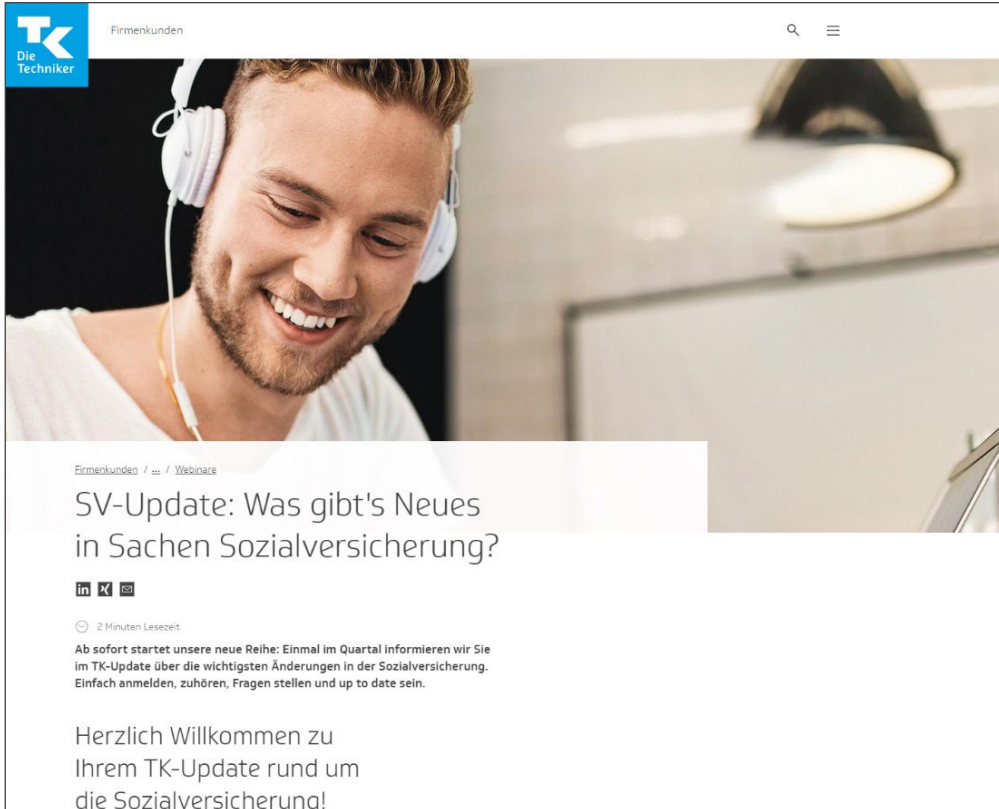
Alle Webinare rund um die Sozialversicherung als Video-Mitschnitte - jederzeit für Sie verfügbar.

Firmenkunden / Webinare / Mediathek Webinare

-  SV-Update kurz&kompakt  
Videos (2)
-  Sozialversicherungsrechtliche Grundlagen und Meldungen  
Videos (11)
-  eAU, Krankengeld und Mutterschaft  
Videos (6)
-  Kurzarbeit und Kurzarbeitergeld (KUG)

**Webinare** als Video in unserer  
Mediathek – jederzeit für Sie  
verfügbar  
**firmenkunden.tk.de**  
**Suchnummer 2134336**

# TK-Sozialversicherungs-Update kurz&kompakt



TK Die Techniker Firmenkunden

SV-Update: Was gibt's Neues in Sachen Sozialversicherung?

2 Minuten Lesezeit

Ab sofort startet unsere neue Reihe: Einmal im Quartal informieren wir Sie im TK-Update über die wichtigsten Änderungen in der Sozialversicherung. Einfach anmelden, zuhören, Fragen stellen und up to date sein.

Herzlich Willkommen zu Ihrem TK-Update rund um die Sozialversicherung!

**TK-Update** die wichtigsten Änderungen in der Sozialversicherung als Webinar kurz&kompakt  
**firmenkunden.tk.de**  
**Suchnummer 2164742**

# TK-Lohnsteuer-Update kurz&kompakt


Firmenkunden
🔍
☰



Firmenkunden / ... / Webinare

## Lohnsteuer-Update: Was gibt's Neues im Lohnsteuerrecht?





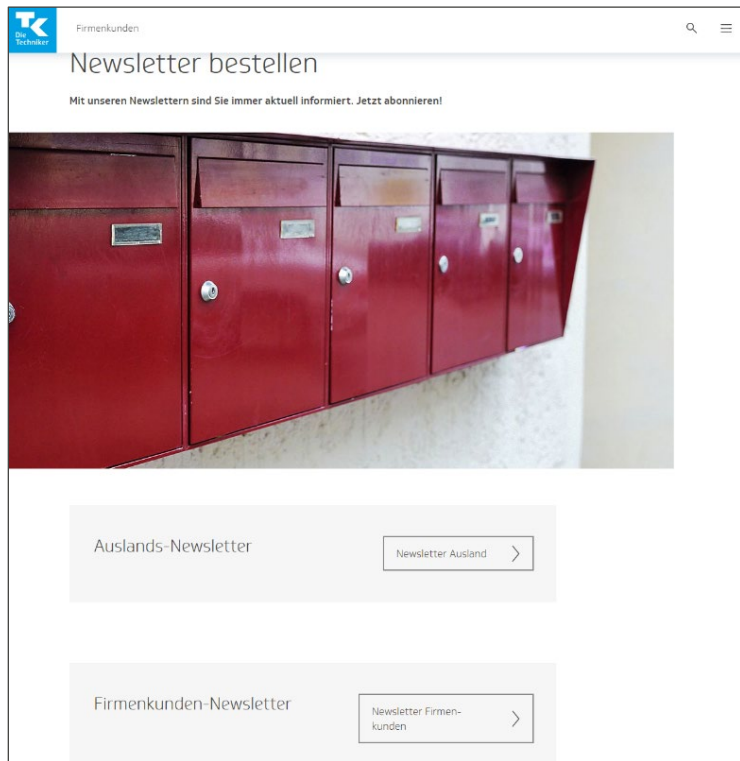
🕒 2 Minuten Lesezeit

Ihr Update rund ums Lohnsteuerrecht: In unseren Kurz-Webinaren erhalten Sie einen kompakten Überblick über geplante und anstehende Änderungen. Denn solche Änderungen haben immer auch

**TK-Update** die wichtigsten  
Änderungen in der Lohnsteuer als  
Webinar kurz&kompakt  
**firmenkunden.tk.de**  
**Suchnummer 2167844**



# TK-Firmenkundennewsletter



## Firmenkundennewsletter

Regelmäßige Infos rund um die Sozialversicherung, Meldungen, Beiträge, Arbeitsrecht und gesundes Arbeiten

## Auslandsnewsletter

informiert Sie regelmäßig über Wichtiges rund um das Thema internationale Beschäftigung.

Jetzt abonnieren –  
**firmenkunden.tk.de**  
**Suchnummer 2032116**

# TK-Erklärfilme

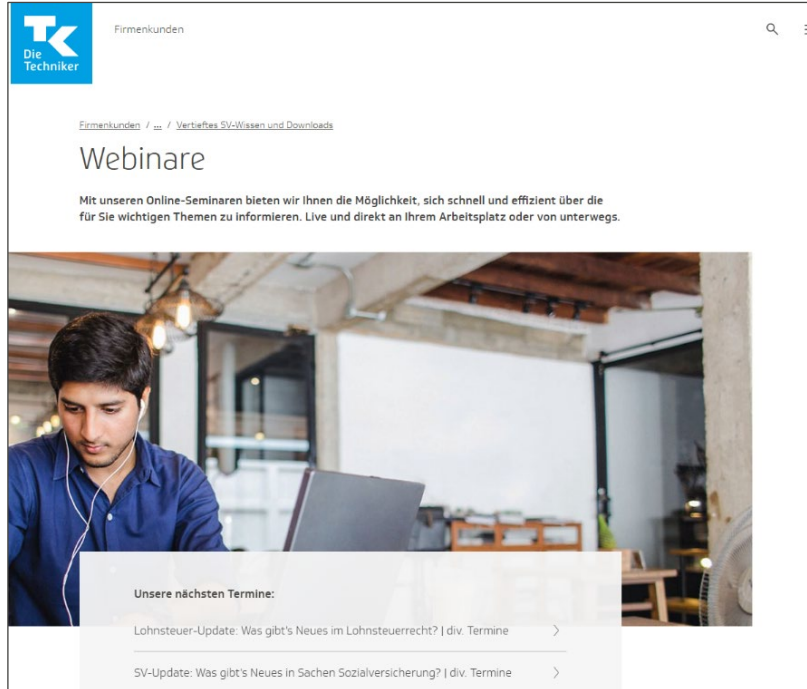
Mit unseren **Erklärfilmen** erläutern wir zum Beispiel das eAU-Verfahren  
**firmenkunden.tk.de**  
**Suchnummer 2142904**



## Entgeltfort- zahlungsgesetz



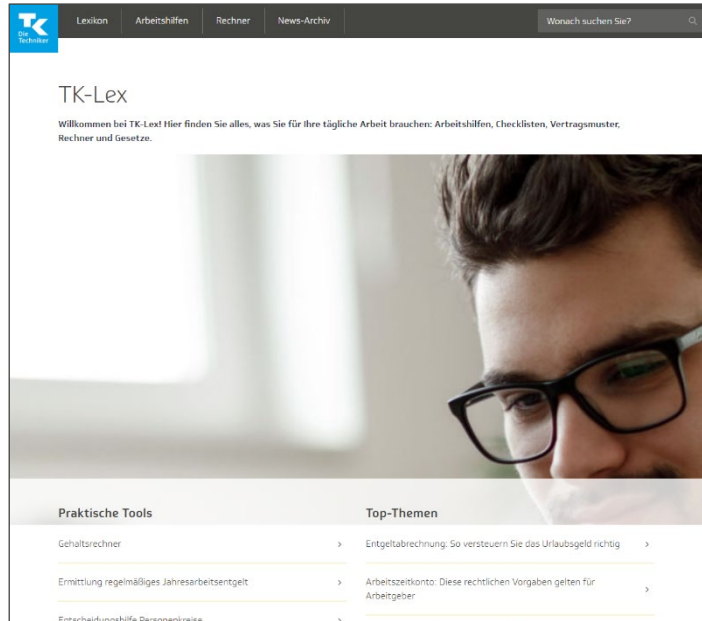
In „**Endlich verständlich**“ erklären TK-Mitarbeiter Begriffe aus der Sozialversicherung  
**firmenkunden.tk.de**  
**Suchnummer 2066528**



The screenshot shows the TK website's 'Firmenkunden' section. At the top left is the TK logo and 'Die Techniker' text. To the right is 'Firmenkunden' and a search icon. Below this is a breadcrumb trail: 'Firmenkunden / ... / Vertieftes SV-Wissen und Downloads'. The main heading is 'Webinare'. Below it is a paragraph: 'Mit unseren Online-Seminaren bieten wir Ihnen die Möglichkeit, sich schnell und effizient über die für Sie wichtigen Themen zu informieren. Live und direkt an Ihrem Arbeitsplatz oder von unterwegs.' Below the text is a large image of a man in a blue shirt working on a laptop. Overlaid on the bottom of the image is a box titled 'Unsere nächsten Termine:' containing two items: 'Lohnsteuer-Update: Was gibt's Neues im Lohnsteuerrecht? | div. Termine' and 'SV-Update: Was gibt's Neues in Sachen Sozialversicherung? | div. Termine', each with a right-pointing arrow.

**Webinartermine** finden Sie unter  
**firmenkunden.tk.de**  
**Suchnummer 2032060**

# TK-Lex - Lexikon und Arbeitshilfen



Das Nachschlagewerk rund um die Sozialversicherung, das Arbeits- und Steuerrecht - mit vielen **praktischen Arbeitshilfen** und **Rechnern** – **tk-lex.tk.de**



**Zahlen, Daten, Termine**

# Übersicht Werte und Suchnummern

- Aktuelle Werte (Rechengrößen der Sozialversicherung und mehr) finden Sie am Ende Ihrer Unterlagen in Tabellen aufgelistet oder online im eMagazin unter: Was gibt's Neues?
- Bitte beachten Sie auch unsere zahlreichen Hinweise auf unsere Suchnummern. Diese helfen Ihnen, praktische Unterlagen, Hilfsmittel und Rechenmodule auf unseren Onlineseiten mit wenigen Klicks zu finden.
- Sie müssen lediglich auf [firmenkunden.tk.de](https://firmenkunden.tk.de) die entsprechende Suchnummer ins Suchfeld eintragen und durch einen Klick auf die Lupe die Suche starten oder Sie nutzen die Links in der PDF-Datei.



# In eigener Sache

Die Ihnen überlassene Präsentation basiert auf der Beurteilung und der rechtlichen Einschätzung des Herausgebers zum Zeitpunkt der Erstellung.


Die Präsentation und weiteren Unterlagen dienen ausschließlich zu Informationszwecken und ersetzen keine individuelle Beratung.

Eine Gewähr für die Vollständigkeit wird nicht übernommen.

Mit der Überlassung wird keine Haftung gegenüber dem Empfänger, Teilnehmern oder Dritten begründet. Jede Veräußerung, Verleihung oder sonstige Verbreitung, auch nur auszugsweise, bedarf der schriftlichen Zustimmung der Techniker Krankenkasse.

**Copyright|** Techniker Krankenkasse, MB.SBP, Armin Michehl





## Falls Sie noch Fragen haben...

...stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

**Weitere Informationen finden  
Sie unter [firmenkunden.tk.de](https://firmenkunden.tk.de)**

**Einfach die Suchnummer ins  
Suchfeld eintragen**

<b>Webinarübersicht</b>	<b>2032060</b>
<b>Beratungsblätter</b>	<b>2068424</b>
<b>SV-Lexikon (TK-Lex)</b>	<b>2032352</b>
<b>Newsletter</b>	<b>2032116</b>
<b>Mediathek</b>	<b>2134336</b>
<b>SV-Update</b>	<b>2164742</b>
<b>Lohnsteuer-Update</b>	<b>2167844</b>